

Neues Radsporthighlight in Hannover

Profis bei der „Nacht“ – Jedermann bei „Dein Tag“ am Start

„ProAm Hannover – Die Nacht; Dein Tag“ – das ist der Titel des neuen Radsport-Wochenendes in der Landeshauptstadt zum Mitfeiern und Mitmachen. Am 29. und 30. Juli kommen alle Freunde des RadSports in der Stadt und Region Hannover voll auf ihre Kosten. Eine Woche nach dem Finale der Tour de France starten die Stars der Szene bei der „Nacht“, dem traditionellen Rad-Klassiker auf dem Friedrichswall unmittelbar vor dem Rathaus auf dem spektakulären Hot-Dog-Kurs zur nächtlichen Rundenhatz. Nur wenige Stunden später gehen genau dort auch die „Jedermann-Radsportler“ bei der Premiere von „ProAm – Dein Tag“ auf den 69 bzw. 113 Kilometer langen Kurs durch die Stadt und die Region Hannover. Ein Rad-Wochenende der Extraklasse, das den Sportkalender um ein weiteres Highlight bereichert.

Die Profis sprinten bei der „Nacht“ auf einem nur 850 Meter langen, jederzeit komplett einsehbaren Rundkurs, um Siege und Platzierungen. Ausscheidungs-, Nachwuchs- und das immer wieder spektakuläre Dernyrennen runden das Rad-Festival, das 2017 seine nunmehr schon 29. Auflage erlebt. Die Stars des internationalen RadSports zieren die lange Siegerliste; in diesem Jahr lieferten sich André Greipel und Marcel Kittel im Herzen der City eine packende Revanche für spannende Sprintetappen bei der „Tour“.

Die „24 Stunden Radsport pur“ in Hannover rundet dann am kommenden Tag das neue Jedermann-Rennen ab. Auf der längeren Runde durch die Region, den Deister und das Weserbergland warten 280 Höhenmeter und eine maximale Steigung von 9,5 % auf die Teilnehmer/innen, die eine Mindestgeschwindigkeit von 26 km/h erreichen sollten.

Auf der kürzeren Strecke ist eine Mindestgeschwindigkeit von 24 km/h vorgesehen. Das Besondere: Hier bekommen auch eBike-Fahrer eine Startgelegenheit.

„Hannover und die Region sind absolut fahrradaffin und haben die urbane Mobilität als Kernthema“, erklärten Elke van Zadel von der Region und Hannover's Tourismus-Chef Hans Christian Nolte unisono: „Insofern ist das eine perfekte Gelegenheit, viele Gäste hier in Stadt und Region begrüßen zu dürfen.“

Die „starke Jedermannszene in der Stadt“ und die „höchst attraktive Strecke“ hob Ralf Sonnenberg, Eventmanager der Stadt, hervor: „Wir haben uns schon lange mit diesem Thema beschäftigt und freuen uns, jetzt gemeinsam dieses Event präsentieren zu dürfen.“

Der sportliche Leiter und Ex-Profi Grischa Niermann befand den Kurs als „perfekten Kompromiss“, der schon Herausforderungen bereit hält, aber „durchaus für Jeden machbar ist“.

Hannovers Oberbürgermeister Stefan Schostok und Regionspräsident Hauke Jagau haben gemeinsam die Schirmherrschaft für „ProAm Hannover 2017“ übernommen. Alle weiteren Infos zum Event und auch die Anmeldemodalitäten finden sich im Internet unter www.proam-hannover.de.

Im Jahr 2017 wird „ProAm“ zudem den Abschluss des Bundes-Radsport-Treffens bilden, das vom 23. bis zum 29. Juli in der Landeshauptstadt stattfinden wird.

mk